

T 2: Berlin im Nationalsozialismus (Rundfahrt 3 h)

Als Reichshauptstadt war Berlin das politische Zentrum des nationalsozialistischen Deutschland. Die Rundfahrt führt an den Stätten dieser Zeit vorbei und bietet eine packende Lektion deutscher Geschichte.

Route

- Reichstag (zu Fuß: ehem. Reichstagspräsidentenpalais/Tunnel)
- Brandenburger Tor, Liebermann-Haus, Akademie der Künste, Hotel Adlon
- Bebelplatz, Humboldt-Uni, Unter den Linden, Zeughaus
- ehem. Luftfahrtsministerium/Gestapogelände: „Topografie des Terrors“/ehem. Preußischer Landtag
- Regierungsmeile Wilhelmstraße/Reichskanzlei/Kaiserhof
- Vossstrasse und Führerbunker;
- Holocaustmahnmal, weitere Gedenkstätten für NS-Opfer, evt. Germania-Museum, Pause
- Tiergartenstraße 4: Zentrale der „Aktion Gnadentod“ (Euthanasie), Stauffenbergstraße (Bendlerblock), Ausstieg
- Flughafen Tempelhof, Belastungskörper, Bahnhof Südkreuz (Breitspurbahn)
- Ehem. Sportpalast, Siegessäule, Ost-West-Achse, Alsenviertel, Planungen Nord-Süd-Achse/Halle des Volkes, Hauptbahnhof (Ende)

Themen

- Vor 1933: Orte der „Bewegung“ und Saal- und Straßenschlachten schlachten zwischen Nazis und Kommunisten
- Machtergreifung/Fackelmarsch/Reichstagsbrand/Ermächtigungsgesetze/Bücherverbrennung
- Erste Verfolgungen, „wilde KZ“, der Terror formiert sich, der Widerstand ebenso (Beispiel Prenzlauer Berg)
- Goebbels' Propagandamaschine
- Sport: Olympiade, Autorennen (Avus), Flugschauen etc.
- Die Stufen der Judenverfolgung/-vernichtung
- Mahnmale der anderen Opfergruppen
- Orte des Widerstands und seiner Zerschlagung: Bekanntes und Unbekanntes
- Gigantomanie in Stein + Beton: Die geplante „Hauptstadt des Großdeutschen Reiches Germania“
- Die Zentren der Macht: Wilhelmstraße
- Bombenkrieg und die Schlacht um Berlin im April 1945
- Fluchtwege der Nazi-Bonzen
- Triviales: Wo wohnte wer? NS-Klatsch. Alltag in NS-Deutschland

Führungen zu bestimmtem Themen werden nur von einigen oder gar einzelnen Guides angeboten. Bitte frühzeitig buchen.